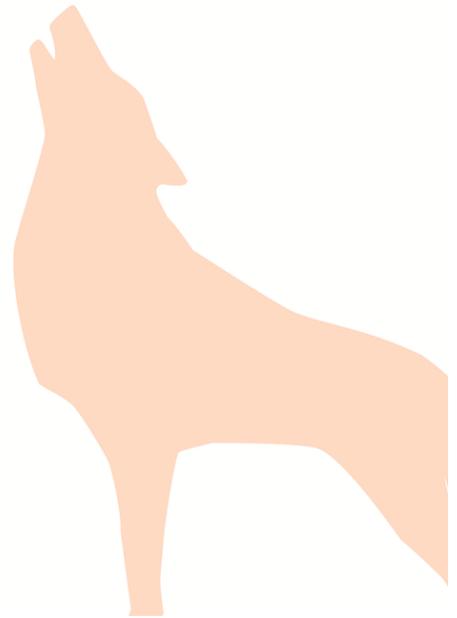


Berufsfeuerwehr Wolfsburg

Jahresbericht 2020





Inhaltsverzeichnis

1	Kontaktdaten	5
2	Allgemeine Daten aus Wolfsburg	6
2.1	Flächennutzung.....	6
2.2	Bevölkerung	6
2.3	Verkehr	6
3	Daten und Fakten zur Feuerwehr Wolfsburg	7
3.1	Einsatzstatistik	7
3.2	Brandeinsätze	7
3.3	Hilfeleistungs-, Rettungsdienst- und Krankentransporteinsätze	7
3.4	Blinde, böswillige und sonstige Alarmer.....	7
3.5	Personalstruktur	8
3.5.1	Anzahl Einsatzbeamte (m/w).....	8
3.5.2	Anzahl Verwaltungspersonal.....	8
3.5.3	Mitglieder in der Freiwillige Feuerwehr	8
3.5.3.1	Mitglieder in der Jugendfeuerwehr	8
3.5.3.2	Mitglieder in der Kinderfeuerwehr.....	8
4	Organisation	9
4.1	Vorstellung der Freiwilligen Feuerwehren Wolfsburg.....	9
5	Fahrzeuge und technische Ausstattung	16
5.1	Fahrzeugbestand	16
5.2	Fahrzeugbestand Rettungsdienst.....	17
5.3	Fahrzeugbeschaffungen.....	17
6	Rettungsdienst	18
6.1	Beteiligte Hilfsorganisationen	18
7	Besondere Themenbereiche	19
7.1	Besondere Einsätze, die die Feuerwehren gefordert haben	19
7.2	Weitere bedeutende Ereignisse im Jahr 2020:	19
7.3	Ausbildung in den Wachabteilungen	20
7.3.1	Ausbildung in der Wachabteilung A - Wasserrettung.....	20
7.3.2	Ausbildung in der Wachabteilung B - Wassarentnahme	21
7.3.3	Ausbildung in der Wachabteilung C - Absturzsicherung	22
7.4	Eishockeymannschaft	23
7.5	Taucherstaffel	24
8	Impressum	25



1 Kontaktdaten

Anschrift	Stadt Wolfsburg Geschäftsbereich Brand- und Katastrophenschutz Dieselstraße 24 38446 Wolfsburg
Telefonnummer	05361 844-0
Faxnummern	05361 844-4276 (Leitstelle) 05361 844-4216 (Vorzimmer)
E-Mail-Adresse	berufsfeuerwehr@stadt.wolfsburg.de
Homepage	www.wolfsburg.de/feuerwehr
Leiter der Feuerwehr	Ltd. BD Dipl.-Ing. Manuel Stanke



BF Wolfsburg APP BESCHREIBUNG



Brandschutz und Rettungsdienst aus einer Hand! Herzlich willkommen beim Geschäftsbereich 37 "Brand- und Katastrophenschutz" der Stadt Wolfsburg. Mit unseren Seiten möchten wir Ihnen einen Überblick über den Aufbau und die Aufgaben der Berufsfeuerwehr Wolfsburg geben.

Über App Store und Google Play erhältlich!



2 Allgemeine Daten aus Wolfsburg

2.1 Flächennutzung

Flächennutzung	Hektar	Anteil
Gebietsfläche gesamt	20.453	100,00 %
Wohnfläche	2.061	10,1 %
Gewerbe- und Industriefläche	1.198	5,9 %
Verkehrsfläche	1.809	8,8 %
Landwirtschaftsfläche	8.253	40,4 %
Waldfläche	4.633	22,7 %
Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche	969	4,7 %
Wasserfläche	553	2,7 %
Flächen anderer Nutzung	976	4,8 %

Quelle: Wolfsburgener Statistik Daten & Fakten 2021

Stand: 12/2019

2.2 Bevölkerung

Einwohner	Männlich	Weiblich	Gesamt
Gesamt	62.745	62.810	125.555
0 bis 5 Jahre	3.992	3.725	7.717
6 bis 17 Jahre	6.787	6.267	13.054
18 bis 44 Jahre	22.420	19.985	42.405
45 bis 84 Jahre	28.138	30.294	58.432
85 Jahre und älter	1.408	2.539	3.947

Quelle: Wolfsburgener Statistik Daten & Fakten 2021

Stand: 31.12.2020

2.3 Verkehr

Städtische Verkehrsanlagen	
Straßen	667 km
Radwegnetz	245 km
Brücken	118
Ampelanlagen	143
Kraftfahrzeugbestand	
PKW	134.914
LKW (inkl. Zugmaschinen)	4957
Krafträder	5651

Quelle: Wolfsburgener Statistik Daten & Fakten 2021

Stand: 31.12.2020

3 Daten und Fakten zur Feuerwehr Wolfsburg

3.1 Einsatzstatistik

	Berufs- feuerwehr	Freiwillige Feuerwehr	Gesamt
Brandeinsätze	598	159	757
Hilfeleistungseinsätze	1.126	439	1.565
Einsätze bei blinden/böswilligen Alarmen und sonstige Einsätze	393	79	457
Gesamt	2.117	677	2.794
	Berufs- feuerwehr	ARW	Gesamt
Rettungsdienst-/ Krankentransporteinsätze	10.483	14.849	25.332
Gesamt			28.126

Stand: 31.12.2019

3.2 Brandeinsätze

	Berufs- feuerwehr	Freiwillige Feuerwehr	Gesamt
Entstehungsbrände	116	30	146
Kleinbrände	77	50	127
Mittelbrände	3	2	5
Großbrände	2	2	4
Gesamt	198	84	282

Stand: 31.12.2020

3.3 Hilfeleistungseinsätze

	Berufs- feuerwehr	Freiwillige Feuerwehr	Gesamt
Technische Hilfeleistung	1.126	439	1.565

Stand: 31.12.2020

3.4 Rettungsdienst- und Krankentransporteinsätze

	Berufs- feuerwehr	ARW	Gesamt
Rettungsdienst	9.058	6506	15.564
Krankentransport	299	8343	8.642
Gesamt	9.357	14.849	24.206

Stand: 31.12.2020

3.5 Blinde, böswillige und sonstige Alarme

	Berufs- feuerwehr	Freiwillige Feuerwehr	Gesamt
Blinde Alarme	158	49	207
Böswillige Alarme	0	0	0
Sonstiges	235	30	265
Gesamt	393	79	472

Stand: 31.12.2020

3.6 Personalstruktur

3.6.1 Anzahl Einsatzbeamte (m/w)

	Alter	bis 20	21 bis 27	28 bis 40	41 bis 50	Über 50	Summe	Gesamt
Mittlerer Dienst	m	0	11	86	40	27	164	171
	w	0	1	5	0	1	8	
Gehobener Dienst	m	0	1	6	5	4	16	18
	w	0	0	1	1	0	2	
Höherer Dienst	m	0	0	1	1	1	3	3
	w	0	0	0	0	0	0	
Summe		0	13	99	47	33	-----	192

Stand: 31.12.2020

3.6.2 Anzahl Verwaltungspersonal

Alter	bis 20	21 bis 27	28 bis 40	41 bis 50	Über 50	Summe
männlich	0	0	2	2	2	6
weiblich	0	2	1	3	6	12
Summe	0	2	3	5	8	18

Stand: 31.12.2020

3.6.3 Mitglieder in der Freiwillige Feuerwehr

Alter	bis 20	21 bis 27	28 bis 40	41 bis 50	Über 50	Summe
männlich	79	132	200	130	137	678
weiblich	26	38	38	19	14	135
Summe	105	170	238	149	151	813

Stand: 31.12.2020

3.6.3.1 Mitglieder in der Jugendfeuerwehr

Alter	10 bis 15	16 bis 18	Summe
männlich	150	21	171
weiblich	64	11	75
Summe	214	32	246

Stand: 31.12.2020

3.6.3.2 Mitglieder in der Kinderfeuerwehr

männlich	99
weiblich	44
Summe	143

Stand: 31.12.2020



4 Organisation

4.1 Vorstellung der Freiwilligen Feuerwehr Wolfsburg

Ortsfeuerwehr:	Almke
Gründungsjahr:	1951
Art der Feuerwehr:	Feuerwehr mit Grundausstattung
aktive Mitglieder:	42
davon Männer:	34
davon Frauen:	8
Altersabteilung:	2
davon Männer:	2
davon Frauen:	0
Jugendfeuerwehr & Kinderfeuerwehr:	9
davon Jungs:	4
davon Mädchen:	5
Besonderheiten:	Löschzug Ost, Fachzug Technische Hilfeleistung

Ortsfeuerwehr:	Barnstorf
Gründungsjahr:	1900
Art der Feuerwehr:	Feuerwehr mit Grundausstattung
aktive Mitglieder:	25
davon Männer:	19
davon Frauen:	6
Altersabteilung:	7
davon Männer:	7
davon Frauen:	0
Jugendfeuerwehr & Kinderfeuerwehr	22
davon Jungs:	16
davon Mädchen:	6
Besonderheiten:	Löschzug Süd, Fachzug CBRN Messen + Warnen

Ortsfeuerwehr:	Brackstedt
Gründungsjahr:	1878
Art der Feuerwehr:	Stützpunktfirewehr
aktive Mitglieder:	32
davon Männer:	26
davon Frauen:	6
Altersabteilung:	6
davon Männer:	6
davon Frauen:	0

Jugendfeuerwehr & Kinderfeuerwehr:	11
davon Jungs:	7
davon Mädchen:	4
Besonderheiten:	Löschzug Nord, Fachzug Logistik

Ortsfeuerwehr:	Ehmen
Gründungsjahr:	1910
Art der Feuerwehr:	Stützpunktfeuerwehr
aktive Mitglieder:	64
davon Männer:	50
davon Frauen:	14
Altersabteilung:	24
davon Männer:	23
davon Frauen:	1
Jugendfeuerwehr & Kinderfeuerwehr:	35
davon Jungs:	25
davon Mädchen:	10
Besonderheiten:	Löschzug West, Fachzug CBRN Dekon, Fachzug Wassertransport 10.000, Fachzug Logistik, Fachzug Hygiene

Ortsfeuerwehr:	Fallersleben
Gründungsjahr:	1875
Art der Feuerwehr:	Schwerpunktfeuerwehr
aktive Mitglieder:	108
davon Männer:	93
davon Frauen:	15
Altersabteilung:	15
davon Männer:	15
davon Frauen:	0
Jugendfeuerwehr & Kinderfeuerwehr:	39
davon Jungs:	35
davon Mädchen:	4
Besonderheiten:	Einsatzversorgung, IUK, Fachzug Technische Hilfeleistung, Fachzug CBRN Einsatz, AFS West

Ortsfeuerwehr:	Hattorf
Gründungsjahr:	1909
Art der Feuerwehr:	Feuerwehr mit Grundausstattung
aktive Mitglieder:	36
davon Männer:	31
davon Frauen:	5

Altersabteilung:	4
davon Männer:	4
davon Frauen:	0
Jugendfeuerwehr & Kinderfeuerwehr:	15
davon Jungs:	10
davon Mädchen:	5
Musikabteilung:	51
davon Männer:	11
davon Frauen:	40
Besonderheiten:	Löschzug Süd, Fachzug CBRN Messen + Warnen

Ortsfeuerwehr:	Hehlingen
Gründungsjahr:	1943
Art der Feuerwehr:	Stützpunktfeuerwehr
aktive Mitglieder:	25
davon Männer:	23
davon Frauen:	2
Altersabteilung:	2
davon Männer:	2
davon Frauen:	0
Jugendfeuerwehr & Kinderfeuerwehr:	13
davon Jungs:	5
davon Mädchen:	8
Besonderheiten:	Löschzug Ost, Fachzug Logistik, Fachzug Wasserförderung, AFS Ost

Ortsfeuerwehr:	Heiligendorf
Gründungsjahr:	1922
Art der Feuerwehr:	Stützpunktfeuerwehr
aktive Mitglieder:	59
davon Männer:	45
davon Frauen:	14
Altersabteilung:	11
davon Männer:	11
davon Frauen:	0
Jugendfeuerwehr & Kinderfeuerwehr:	33
davon Jungs:	20
davon Mädchen:	13
Besonderheiten:	Löschzug Süd, Fachzug CBRN Einsatz, Fachzug Wassertransport 10.000, Fachzug Wasserförderung, AFS Süd

Ortsfeuerwehr:	Kästorf
Gründungsjahr:	1936
Art der Feuerwehr:	Feuerwehr mit Grundausstattung
aktive Mitglieder:	28
davon Männer:	26
davon Frauen:	2
Altersabteilung:	6
davon Männer:	6
davon Frauen:	0
Jugendfeuerwehr & Kinderfeuerwehr:	4
davon Jungs:	4
davon Mädchen:	0
Besonderheiten:	Löschzug Nord, Fachzug Technische Hilfeleistung

Ortsfeuerwehr:	Mörse
Gründungsjahr:	1936
Art der Feuerwehr:	Feuerwehr mit Grundausstattung
aktive Mitglieder:	39
davon Männer:	27
davon Frauen:	12
Altersabteilung:	4
davon Männer:	6
davon Frauen:	0
Jugendfeuerwehr & Kinderfeuerwehr:	38
davon Jungs:	25
davon Mädchen:	13
Besonderheiten:	Löschzug West, Fachzug CBRN Dekon, Fachzug Wasserförderung, Fachzug Hygiene

Ortsfeuerwehr:	Neindorf
Gründungsjahr:	1929
Art der Feuerwehr:	Feuerwehr mit Grundausstattung
aktive Mitglieder:	28
davon Männer:	21
davon Frauen:	7
Altersabteilung:	1
davon Männer:	1
davon Frauen:	0
Jugendfeuerwehr & Kinderfeuerwehr:	25
davon Jungs:	21
davon Mädchen:	4
Besonderheiten:	Löschzug Süd, Fachzug IUK

Ortsfeuerwehr:	Neuhaus
Gründungsjahr:	1936
Art der Feuerwehr:	Feuerwehr mit Grundausrüstung
aktive Mitglieder:	26
davon Männer:	23
davon Frauen:	3
Altersabteilung:	4
davon Männer:	3
davon Frauen:	1
Jugendfeuerwehr & Kinderfeuerwehr:	20
davon Jungs:	12
davon Mädchen:	8
Besonderheiten:	Löschzug Ost, Fachzug CBRN Messen + Warnen

Ortsfeuerwehr:	Nordsteimke
Gründungsjahr:	1922
Art der Feuerwehr:	Feuerwehr mit Grundausrüstung
aktive Mitglieder:	27
davon Männer:	24
davon Frauen:	3
Altersabteilung:	14
davon Männer:	14
davon Frauen:	0
Jugendfeuerwehr & Kinderfeuerwehr:	7
davon Jungs:	7
davon Mädchen:	0
Besonderheiten:	Löschzug Ost, Fachzug Wassertransport

Ortsfeuerwehr:	Reislungen
Gründungsjahr:	1926
Art der Feuerwehr:	Feuerwehr mit Grundausrüstung
aktive Mitglieder:	42
davon Männer:	31
davon Frauen:	11
Altersabteilung:	2
davon Männer:	2
davon Frauen:	0
Jugendfeuerwehr & Kinderfeuerwehr:	15
davon Jungs:	8
davon Mädchen:	7
Besonderheiten:	Löschzug Ost, Fachzug Wassertransport 10.000

Ortsfeuerwehr:	Stadtmitte
Gründungsjahr:	2016
Art der Feuerwehr:	Stützpunktfeuerwehr
aktive Mitglieder:	47
davon Männer:	43
davon Frauen:	4
Altersabteilung:	0
davon Männer:	0
davon Frauen:	0
Jugendfeuerwehr & Kinderfeuerwehr:	0
davon Jungs:	0
davon Mädchen:	0
Besonderheiten:	Fachzug Wassertransport 10.000

Ortsfeuerwehr:	Sülfeld
Gründungsjahr:	1936
Art der Feuerwehr:	Feuerwehr mit Grundausrüstung
aktive Mitglieder:	34
davon Männer:	27
davon Frauen:	7
Altersabteilung:	7
davon Männer:	6
davon Frauen:	1
Jugendfeuerwehr & Kinderfeuerwehr:	29
davon Jungs:	16
davon Mädchen:	13
Besonderheiten:	Löschzug West, Fachzug CBRN Dekon, Fachzug Hygiene

Ortsfeuerwehr:	Velstove
Gründungsjahr:	1911
Art der Feuerwehr:	Feuerwehr mit Grundausrüstung
aktive Mitglieder:	30
davon Männer:	27
davon Frauen:	3
Altersabteilung:	7
davon Männer:	7
davon Frauen:	0
Jugendfeuerwehr & Kinderfeuerwehr:	9
davon Jungs:	9
davon Mädchen:	0
Besonderheiten:	Löschzug Nord, Fachzug CBRN Messen + Warnen

Ortsfeuerwehr:	Vorsfelde
Gründungsjahr:	1866
Art der Feuerwehr:	Schwerpunktfeuerwehr
aktive Mitglieder:	78
davon Männer:	68
davon Frauen:	10
Altersabteilung:	12
davon Männer:	11
davon Frauen:	1
Jugendfeuerwehr & Kinderfeuerwehr:	37
davon Jungs:	28
davon Mädchen:	9
Besonderheiten:	Fachzug Wassertransport, Fachzug CBRN Einsatz, AFS Nord

Ortsfeuerwehr:	Warmenau
Gründungsjahr:	1928
Art der Feuerwehr:	Feuerwehr mit Grundausstattung
aktive Mitglieder:	34
davon Männer:	23
davon Frauen:	11
Altersabteilung:	6
davon Männer:	6
davon Frauen:	0
Jugendfeuerwehr & Kinderfeuerwehr:	5
davon Jungs:	2
davon Mädchen:	3
Besonderheiten:	Löschzug Nord, Fachzug Wasserförderung

Ortsfeuerwehr:	Wendschott
Gründungsjahr:	1929
Art der Feuerwehr:	Feuerwehr mit Grundausstattung
aktive Mitglieder:	23
davon Männer:	17
davon Frauen:	6
Altersabteilung:	1
davon Männer:	0
davon Frauen:	0
Jugendfeuerwehr & Kinderfeuerwehr:	36
davon Jungs:	19
davon Mädchen:	17
Besonderheiten:	Löschzug Nord, Fachzug Logistik

5 Fahrzeuge und technische Ausstattung

5.1 Fahrzeugbestand

Fahrzeugbezeichnungen	Berufsfeuerwehr	Freiwillige Feuerwehr	FTZ
Abrollbehälter	7	3	-
Anhänger	6	6	2
Arbeitswagen	-	-	1
Drehleiter	1	2	1
Einsatzleitwagen	2	5	3
Gabelstapler	1	-	-
Großtanklöschfahrzeug	-	1	1
Gerätewagen	4	2	2
Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug	4	6	-
Kommandowagen	7	17	2
Kleineinsatzfahrzeug	1	-	-
Kraftrad	-	-	1
Löschgruppenfahrzeug	-	5	1
Mannschaftstransportwagen	5	-	1
Mehrzweckboot	1	-	-
Nutzkraftwagen	-	-	1
PKW	6	-	1
Rüstwagen mit Kran	1	-	-
Tanklöschfahrzeug	-	5	1
Tragkraftspritzenfahrzeug	-	9	1
Wechseladerfahrzeug	3	1	1
Wechseladerfahrzeug mit Kran	1	-	-

5.2 Fahrzeugbestand Rettungsdienst

Fahrzeugbezeichnungen	Berufsfeuerwehr
Krankentransportwagen	-
Rettungswagen	8
Notarzteinsetzfahrzeug	2
Baby-Notarztwagen	1
Leitender Notarzt Kommandowagen	1

5.3 Fahrzeugbeschaffungen

Im Jahr 2020 wurde ein neuer Abrollbehälter „Multifunktionsmulde“ für die Berufsfeuerwehr beschafft. Für die Freiwillige Feuerwehr wurden drei Kommandowagen ersatzbeschafft.

FREITAG, 18. DEZEMBER 2020

WOLFSBURG 15

Neuer Multifunktions-Container für die Berufsfeuerwehr

„Multifunktionsmulde“ fasst 30 000 Liter Wasser - Wichtig bei brennenden E-Autos und Waldbränden

VON CARSTEN BISCHOF

WOLFSBURG. Schöne Bescherung für die Wolfsburger Berufsfeuerwehr: Kurz vor Weihnachten haben die über 200 Löschpistolen von der Stadt ein sehr effektives, sieben-Tonnen schweres Multifunktionswerkzeug geschenkt bekommen – den Abrollbehälter „Multifunktionsmulde“. Der Container kann sowohl beim Brand von Elektro-Fahrzeugen eingesetzt werden als auch bei Waldbränden und als Übungsbecken für Tauchübungen.

Das Löschen von brennenden Elektro-Autos ist keine leichte Aufgabe

Auf den ersten Blick sieht der Container auf dem Hof der Feuerwache etwas unscheinbar aus, sein wahrer Wert liegt im Inneren verborgen: „Er hat ein Fassungsvermögen von 30 000 Litern“, sagt Manuel Stanke, Chef der Wolfsburger Berufsfeuerwehr. Im Notfall sei der Container „in fünf bis acht Minuten mit Wasser gefüllt. Wichtig seien zudem die Maße: Der Container ist 6,90 Meter lang, 2,50 Meter breit und 2,68 Meter hoch. Und vor allem: Er ist wasserdicht sowie säure- und laugenbeständig.

Diese Zahlen und Fakten bedeuten für die berufliche Praxis: „Wir können den Container beispielsweise bei Wald- und Wiesenbränden als Pufferbehälter für Löschwasser einsetzen“, erklärt Berufsfeuerwehr-Chef Manuel Stan-



Simulierter Einsatz: Feuerwehrleute kühlen die überhitzten E-Batterien mit Wasser und ziehen das Fahrzeug dann per Seilwinde in den Container.

FOTO: ROLAND HEINERTEN

ke. Denn dort sei eine stabile Wasserversorgung oft ein Problem. Und wenn der Container schon mal voller Wasser ist, kann ihn die Tauchgruppe zum Üben nutzen: „Man kommt von oben hinein“, sagt Feuerwehrmann Benjamin Claßen. Und per Bullaugen – vier links und zwei rechts – könne der Trainer seine Schützlinge von außen kont-

rollieren. „Sonst, so Claßen, müssten die Taucher zum Üben „immer irgendwohin fahren“. Jetzt können sie sich auch an der Dieselstraße für lebensrettende Einsätze vorbereiten. Ein ganz wichtiger Einsatzzweck sind brennende Elektro-Autos. Bei denen sind brennende oder überhitzte Batterien das Problem – in einem solchen Fall kann die

Feuerwehr das Auto per Seilwinde in den Container ziehen und diesen dann vorziehen und mit Wasser fluten – und so die Batterien herunterkühlen. „Außerdem kann die Multifunktionsmulde bei Unfällen Säuren und Laugen aufnehmen“, so Claßen. Und auch wichtig: „Wir können den Container in mehrere Elemente unterteilen und so bei-

spielsweise das Bergen von verschütteten Personen üben.“

Kein Wunder, dass BF-Chef Stanke der Stadt dankbar für die Anschaffung des Multifunktions-Containers ist: „Wir werden mit ihm ganz viel üben.“ Für Stadtrat Andreas Bauer ist der Container hingegen kein Luxus, sondern blanke Notwendigkeit: „Wir

wollen, dass unsere Feuerwehr bestmöglich ausgestattet ist. Diese Multifunktionsmulde ist ein weiterer Schritt nach vorne.“

waz-online.de

Weitere Bilder zum Thema finden Sie im Internet



6 Rettungsdienst

6.1 Beteiligte Hilfsorganisationen

Der DRK Kreisverband Wolfsburg ist seit dem 01.03.2019 im Rahmen der „Arbeitsgemeinschaft Rettungsdienst Wolfsburg“ zusammen mit der Malteser Hilfsdienst gGmbH mit der Sicherstellung von Teilen des Rettungsdienstes und des Krankentransportes durch die Stadt Wolfsburg beauftragt. Diesen Auftrag führen wir seit diesem Tage auftragsgemäß durch.



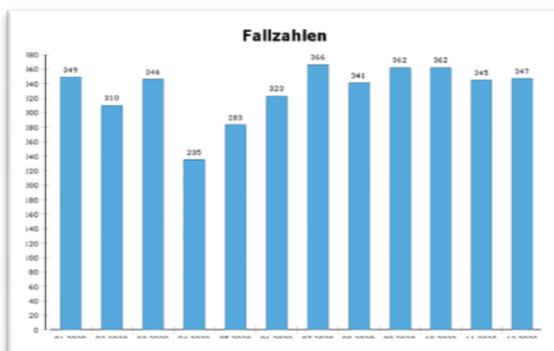
Im Zeitraum 01.01.- 31.12.2020 hat der DRK Kreisverband Wolfsburg 8302 Einsätze erbracht, davon entfallen 3969 Einsätze auf den Rettungsdienst und 4333 Einsätze auf den Krankentransport.

Die Personallage stellte sich, im Gegensatz zum vorherigen Jahr, nicht mehr als schwierig dar, da wir ausreichend Fachpersonal gewinnen und einstellen konnten. Dennoch unterliegen auch wir einer Fluktuation, wie bundesweit üblich, so dass wir ständig aktiv für neue Mitarbeiter werben müssen.

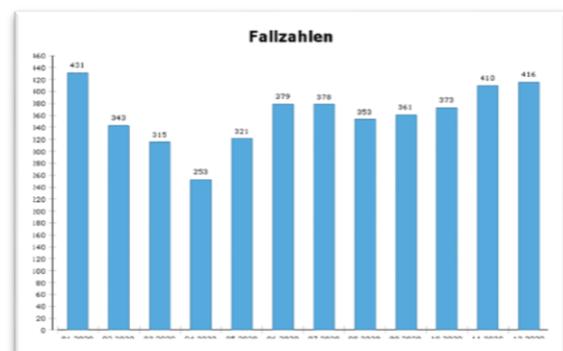
Auch der Rettungsdienst und Krankentransport ist natürlich nicht von dem neuartigen Corona Virus verschont geblieben. Seit Beginn sind beide Bereiche mit der Umsetzung von Schutzmaßnahmen betroffen. So wird seit März 2020 jeder Einsatz unter FFP2-Maske abgearbeitet. Zudem wurde anfänglich, als der Kenntnisstand über das Virus noch geringer war, nach jedem Einsatz, bei dem ein Verdacht auf eine Corona Infektion nicht ausgeschlossen werden konnte, das jeweilige Fahrzeug komplett Grunddesinfiziert. Mit all diesen Maßnahmen gelang es unter anderem, dass sich kein*e Mitarbeiter*in mit dem Corona Virus ansteckte.

Während des ersten Lockdowns im April war ein deutlicher Einsatzrückgang zu verzeichnen. Dies beruhte überwiegend darauf, dass die Freizeitaktivitäten eingeschränkt waren, die Arztpraxen weniger aufgesucht wurden und die Bevölkerung Angst hatte ins Krankenhaus zu müssen, da dort fälschlicher Weise ein höheres Ansteckungsrisiko vermutet wurde. Ab Mai stiegen die Zahlen aber wieder stetig an und erreichten zum Ende des Jahres ein stabiles Vor-Corona-Niveau.

Fallzahlen des Rettungstransports



Fallzahlen des Krankentransports



7 Besondere Themenbereiche

7.1 Besondere Einsätze, die die Feuerwehren gefordert haben

- 01.01. Polizei und Feuerwehr wurden mit Silvesterraketen beschossen
 - Feuer im Schulzentrum Halberstädter Straße
- 09.-10.02. Kinderwagenbrand im Flur eines Mehrfamilienhauses
 - Eine Person mit Rauchgasvergiftung gerettet
- 17.03. Feuer in Hehlingen
 - Haus und drei Geräteschuppen wurden zerstört.
 - Großeinsatz für BF – FF –THW mit ca. 100 Personen im Einsatz
- 06.04. Feuer in Hehlingen
 - Es brennt eine Scheune, ca. 35 Einsatzkräfte bekämpften das Feuer
- 20.04. Feuer in Nordsteimke
 - Es brennen ein Carport und zwei PKWs
- 13.06. Unwetter – Tief Juliane – zieht über Wolfsburg
 - Alle 20 Ortsfeuerwehren, die vier Abschnittsführungsstellen sowie das THW waren mit ca. 250 Einsatzkräften vor Ort
 - Bei ca. 300 Einsätzen wurden die Folgen des Starkregens bekämpft
- 14.08. Gefahrgut Unfall im Heinenkamp
 - Die Feuerwehr und der Rettungsdienst waren mit ca. 80 Einsatzkräften im Einsatz um 750 Liter ausgelaufene Phosphorsäure zu binden und aufzunehmen.

7.2 Weitere bedeutende Ereignisse im Jahr 2020:

Berufsfeuerwehr

16.11. der Neue Abrollbehälter „Multifunktionalmulde“ wird in Dienst gestellt.
Die Berufsfeuerwehr hat ein sehr effektives, sieben Tonnen schweres Multifunktionswerkzeug beschafft – den Abrollbehälter „Multifunktionalmulde“. Der Container kann sowohl beim Brand von Elektro-Fahrzeugen eingesetzt werden als auch bei Waldbränden und als Übungsbecken für Tauchübungen.

16.12. Der Rat der Stadt Wolfsburg beschließt Umsetzung der Zwei-Wachen-Strategie der Berufsfeuerwehr
Die erforderlichen Mittel in Gesamthöhe von insgesamt 2.400.000 € brutto für die Maßnahme „Berufsfeuerwehr Hauptwache | Neubau, Planungskosten“ und insgesamt 1.050.000 € für die Maßnahme „Berufsfeuerwehr Nebenwache | Neubau, Planungskosten“ werden bereitgestellt.

Freiwillige Feuerwehr

Übergabe an die Ortsfeuerwehren:
3 Kommandowagen (KdoW)



7.3 Ausbildung in den Wachabteilungen

7.3.1 Ausbildung in der Wachabteilung A - Wasserrettung

Im Januar 2021 hat die Wachabteilung A im Rahmen der regelmäßigen Wachausbildung das Thema Wasserrettung mit dem Schwerpunkt Personenrettung aus stehenden Gewässern mit Unterstützung durch die Taucheinsatzstaffel beübt.

Zu Ausbildungsbeginn wurden die Kolleginnen und Kollegen durch die Feuerwehrlehrtaucher in dem richtigen Umgang mit der Ausrüstung zur Wasserrettung sowie zur richtigen Technik geschult.



Abbildung 1: Rettungsschwimmer im Wasser



Abbildung 2: Kollegen im Überlebensanzug

Im Anschluss wurde die Theorie am Allersee Wolfsburg in die Praxis umgesetzt. Die Feuerwehrtaucher simulierten im Wasser eine Person in Not. Die Person musste durch die Kolleginnen und Kollegen im Überlebensanzug angeschwommen und an Land gebracht werden.

Neben der Rettung an Land wurden auch die Rettung mittels Mehrzweckboot und die Kombination aus Rettungsschwimmer und Rettung mit dem Mehrzweckboot beübt.

Trotz kühler Temperaturen waren alle Kolleginnen und Kollegen mit vollem Eifer bei der Sache und konnten die entsprechenden Schulungsinhalte vertiefen und verfestigen.



WOLFSBURG

7.3.2 Ausbildung in der Wachabteilung B - Wasserentnahme



Im August 2020 hat die Wachabteilung B im Rahmen der täglichen Wachausbildung das Thema: unabhängige Löschwasserversorgung am Mittellandkanal geübt. Übungsort war das Wendebecken am Mittellandkanal in Fallersleben.

Ziel war es mit den beiden HLF's Wasser aus einem offenen Gewässer (MLK) zu entnehmen. Hierbei wurde die Wasserentnahme über Saugschläuche aus offenem Gewässer trainiert. Ein HLF hat die Drehleiter eingespeist und das zweite HLF hat zwei mobile Monitore eingesetzt. Diese sind auf dem AB-Sonderlöschmittel verlastet. Die Monitore können bis zu 2000 l/min Wasser auswerfen und haben einen Schwenkbereich bis 40°.

Durch das warme Wetter ca. 30° konnte sich die Wachabteilung unter den Wasserstrahlen kurzzeitig abkühlen. Schöner Nebeneffekt waren die Regenbögen durch unsere Wasserspiele!



7.3.3 Ausbildung in der Wachabteilung C - Absturzsicherung

Ein Schwerpunkt der Ausbildung 2021 stand unter dem Stern der Absturzsicherung.



Abbildung 1: Leiterrutsche

Die Gefahr durch Absturz findet sich wiederkehrend im Einsatzdienst, jedoch dass das umfangreiche Absicherungsmaterial zur Anwendung kommt, ist selten.

Da oftmals Leib und Leben in Gefahr ist, wenn Teile drohen abzustürzen oder Menschen in brenzlige Höhensituationen geraten, müssen die dann notwendigen Handgriffe und der sichere Umgang mit den Geräten sitzen.

Personen, die den 24 stündigen Grundlehrgang Absturzsicherung absolviert haben, dazu zählen insbesondere Feuerwehrangehörige der Laufbahngruppe 1.2, haben sich jährlich 8 Stunden in der Absturzsicherung gemäß EUSR-Empfehlung fortzubilden um ihre Fertigkeiten in Routine zu überführen. In der Wachabteilung C wird dieses regelmäßige Pflichttraining blockweise in die Ausbildung am Nachmittag integriert, ohne den Kontext aus den Augen zu verlieren.

Beginnen wurde mit der detaillierten Kontrolle des Gerätesatzes Absturzsicherung und der Abgrenzung der Absturzsicherung zur Speziellen Rettung aus Höhen und Tiefen (Höhenrettung). Einsatztaktische Grundsätze wurden genauso konsolidiert wie das Vorgehen als Absturzsicherungseinheit. Von den einfachsten Mitteln des Haltens mit dem Sicherheitsgurt in Verbindung mit der Feuerwehrleine, bis hin zum indirekten dynamischen Zurückhalten mit dem kompletten Gerätesatzabsturzsicherung wurde die Sicherung bei Arbeiten an Kanten der Absturzgefährdung gestärkt.

Weiter stellt das Retten von immobilen Patienten in Höhe und Tiefe ohne Drehleiter (in der Absturzsicherung bis 30 Metern) die Feuerwehr vor eine besondere Aufgabe, sicher und nur mit dem Gerätesatz Auf- und Abseilgerät gelöst werden kann bzw. in Verbindung mit tragbaren Leitern.

Hierzu fanden umfangreiche Übungen auch mit stark beengten Verhältnissen statt, wie auf den folgenden Bildern zu sehen ist.



Abbildung 2: Leiterhebel



7.4 Eishockeymannschaft

Jahresbericht Saison 2019/20

Nach einer guten Vorbereitung auf die Saison startet das Wolfsrudel im ersten FEL (Feuerwehr Eishockey Liga) Spiel in Bremerhaven mit einem Sieg (Endstand 4:7). Das ließen die Kollegen aus Bremerhaven allerdings nicht auf sich sitzen und holten sich die Punkte gleich im Rückspiel wieder (Endstand 0:9). Davon erholte sich das Rudel aber schnell und siegte 5:2 in der EisArena Wolfsburg gegen Hannover, und 10:2 in der heimischen Arena gegen die Feuerwehr aus Hamburg. Jetzt stehen die letzten zwei Spiele in der FEL Nord aus; Auswärts in Hamburg und das letzte Spiel Auswärts in Hannover.



Die Busreisen sind organisiert und nach einem gelungenem Spiel für das Wolfsrudel in Hamburg (0:4 Endstand), ist das Team aus Wolfsburg nur noch ein Unentschieden vom Meistertitel in der Nordstaffel entfernt.

29.3.2020 ist das Spiel angesetzt, die Aufstellung steht und die Fans sind heiß auf die Fahrt. Dem wurde ein Strich durch die Rechnung gemacht. Die nun schon lang anhaltende Situation ließ kein letztes Spiel zu und die Saison wurde vorzeitig ohne Titelvergabe beendet.

Auch der letzte Blaulicht Cup wurde nicht ausgetragen, aber auch da sind wir guter Dinge, dass wir da bald wieder die IceBulls der Polizei herausfordern können.

Einsteiger in das Team: Björn Buttgerit, ist Eishockeyspieler und findet den Weg neu in die Freiwillige Feuerwehr als aktives Mitglied. Wladislaw Bachmann, Bundeswehrfeuerwehr ist ebenfalls dem Wolfsrudel beigetreten.

Abgänge: Torhüter Matthias van der Wall muss leider das Eis verlassen und steht dem Rudel nicht mehr zur Verfügung.

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Anhängern und Fans, die uns treu zur Seite stehen und uns begleiten. Unseren Sponsoren Ann Christin Mohr (Mohr Bestattungen) und Henry Johns (Johns Baumfällungen und Pflasterarbeiten). Bei Jens Nibbe, für die Arbeit und Beschaffung unserer Kleidung und den Fan Artikeln, sowie dem Feuerwehrverband für die Unterstützung.



WOLFSBURG

7.5 Taucherstaffel

Aktuell verzeichnet die Berufsfeuerwehr 26 einsatzbereite Feuerwehrtaucher und zwei Feuerwehrtaucherinnen. In diesem Jahr wurden vier Kollegen zu neuen Feuerwehrtauchern ausgebildet. Zudem haben zwei Kollegen die Ausbildung zum Lehrtaucher Stufe 2 gemacht.

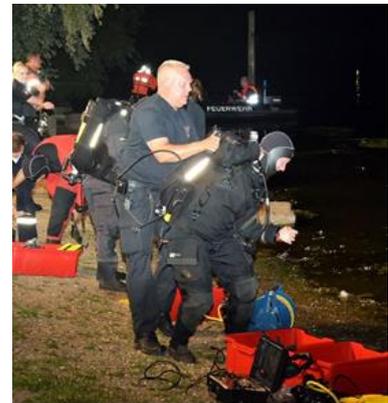


Zur Ausbildung ging es in diesem Jahr zum ersten Mal nach Hemmor. Dort konnten die Taucher in Spezialkursen, wie Tieftauchen und Orientierungstauchen, ausgebildet werden. Zudem nahmen die Kollegen an Bootlehrgängen teil. Bei Übungen haben die Taucher im Bernsteinssee in Gifhorn ein Boot bergen können. Des Weiteren haben Sie eine Objektsuche für das Wasser- und Schiffsamt Wolfsburg durchgeführt, um eine Gefährdung der Schifffahrt zu minimieren.

In diesem Sommer wurden die Taucher zu drei Badeunfällen gerufen.



Im Heidbergsee Braunschweig wurde ein Mann im Mittleren Alter gesucht. Die Berufsfeuerwehr Braunschweig riefen die Taucher der Berufsfeuerwehr Wolfsburg zur Hilfe. In Zusammenarbeit mit der BF und FF Braunschweig konnte der Mann innerhalb 6 Minuten nach Beginn des Einsatzes gefunden werden.



Im Erikasee in Gifhorn ertrank ein Jugendlicher. Aufgrund der langen Anfahrt von 20 Minuten konnten die Taucher den Jungen nach 8 Minuten nur noch bergen.

Im Steinbruch in Velpke ist ein junger Erwachsener ins Wasser gefallen. Leider konnte dieser nicht schwimmen. Auch hier konnte die Person nach nur 6 Minuten gerettet und reanimiert werden. Leider ist sie dennoch im Krankenhaus verstorben.



8 Impressum



Quelle: design112

Herausgeber:

Stadt Wolfsburg

Geschäftsbereich Brand- und Katastrophenschutz

Dieselstraße 24

38446 Wolfsburg

V.i.S.d.P.: Ltd. BD Dipl.-Ing. Manuel Stanke

05361 844-0

berufsfeuerwehr@stadt.wolfsburg.de

www.wolfsburg.de/feuerwehr



WOLFSBURG